

PRESSEMITTEILUNG

galerie burster berlin

Hirofumi Fujiwara | *Edge of Fantasies*

17. Juni – 16. Juli 2022

Opening

Freitag, 17. Juni 2022, 18 – 21 Uhr

Wir freuen uns, mit *Edge of Fantasies* Hirofumi Fujiwaras erste Einzelausstellung in der galerie burster Berlin zu präsentieren.

Fujiwaras aus Ton vormodellierte und in Kunststoff ausgegossene Figuren ruhen in sich selbst. In kontemplativer Pose stehen, sitzen oder liegen seine Skulpturen, jeweils Unikate, im Raum, manchmal von transparenten Acrylglasplatten umgeben, ihr Blick ins Unbestimmte gerichtet. Die reduzierte Farbgebung ihrer Haut, Haare und Kleidung lässt der Materialität und Körperlichkeit seiner Figuren umso mehr Aufmerksamkeit.

Fujiwaras *Neutopians* sind gleich in mehrfacher Bedeutung hybride Wesen. Sie tragen Referenzen des japanischen wie auch europäisch-westlichen Kulturkreises und lassen sich auch darüber hinaus auf keine festen Zuschreibungen ein. Während des Entstehungsprozesses spielen Erinnerungsvermögen und Zufall eine wichtige Rolle für Fujiwara. Er lässt sich von Charaktereigenschaften und Merkmalen einzelner Personen seines persönlichen Umfelds inspirieren, ohne jedoch eine detailgetreue Wiedergabe anzustreben.

So bewegen sich seine hybriden Wesen zwischen Fantasie und konkreten Erinnerungsmomenten und sind damit auch Sinnbild unserer immer präsenter werdenden fluiden Realitäten, in denen Erinnerung und Zukunft, Digitales und Analoges, *Fake* und *Real* miteinander verschmelzen.

Obwohl oder gerade weil sie sich als androgyne, alterslos wirkende menschlich / nichtmenschliche Wesen jeglicher Stereotype entziehen, wirken seine Figuren in ihrer Eigenart als Projektionsfläche wie eine *Reset*-Taste, die uns Betrachter:innen jedes Mal aufs Neue auf das So-Sein besinnt. Fujiwaras *Neutopians* sind stille, immanente Gefährten, die unseren stets suchenden Blick, unseren immer auf Impulse und Stimuli ausgerichteten Geist für einen Moment zur Ruhe kommen und im Moment verbleiben lassen.

Hirofumi Fujiwara (*1984 in Hiroshima, Japan) graduierte 2015 als Meisterschüler von Prof. Stephan Balkenhol an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe. Er lebt und arbeitet in Hamburg.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Miriam Schwarz: miriam@galerieburster.com

Öffnungszeiten: Mittwoch – Freitag 12 – 18 Uhr | Samstag 12 – 16 Uhr und nach Vereinbarung